

Wir über uns

Seit 01.04. 2004 ist unser Unternehmen für die sicherheitstechnische Beratung und Betreuung der Gemeinden und Werke im BFP zuständig.

Wir möchten Ihnen helfen eine sicherheitsgerechte Gestaltung und Organisation der Arbeit zu erreichen und die behördlichen Anforderungen zu erfüllen.

An dieser Stelle möchten wir uns kurz vorstellen:

Dipl.-Ing. (BA) Stefan Breite, Baden-Württemberg und (re) Dipl.-Ing. (FH) Martin Breite, Sachsen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand hier bei dieser Konferenz!



Präventionskonzept

Jeder Arbeitgeber hat gegenüber seinen Angestellten und ehrenamtlichen Mitarbeitern eine Fürsorgepflicht. Im Reich Gottes werden diese oft mit einer Reihe von Gefahren und Erwartungen konfrontiert, die auch zu einer starken psychischen Beanspruchung führen. Der Ausfall eines Mitarbeiters (nicht nur von Pastoren) kann eine erhebliche Störung des „Betriebsablaufes“ bedeuten. Darum sollten Gefahren, die im Arbeitsablauf entstehen minimiert werden. Ein effektiver Arbeitsschutz setzt ein sicherheitsbewusstes Denken und eine Nutzung der bestehenden Ressourcen voraus. Dies kann nicht allein durch gelegentliche Begehung geschehen. Es muss ein regelmäßiger Kontakt hergestellt werden. Dies soll durch Präsenz auf den Leitertagungen, im Internet und per Rundschreiben geschehen. Eine Mitwirkung von ehrenamtlichen Mitarbeitern, z.B. „Ortskräften“ wird in diesem Präventionskonzept vorausgesetzt.

Mehr Sicherheit für Gottes Bodenpersonal!

Sicherheitsbeauftragte, Ortskräfte und Fachkräfte

Die Mitwirkung von Personen mit sicherheitstechnischen Kenntnissen ist eine Grundlage des Präventionskonzeptes. Wer schon in seinem Betrieb als Sicherheitsbeauftragter tätig ist, könnte sein Wissen doch auch in der Gemeinde mit einbringen. Darüber hinaus suchen wir regionale Ansprechpartner. Dies können Personen sein, die eine Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit durchlaufen haben, aber auch Mitarbeiter ohne Vorkenntnisse können sich in einer kostenlosen Schulung der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft zur „Ortskraft“ ausbilden lassen. Ein erstes Treffen für Interessenten findet vom Fr.12.- Sa.13. November in Niedenstein bei Kassel statt. Bitte bei Herrn Martin Breite melden: 03741-28 18 24.

Wir wünschen allen eine gesegnete Bundeskonferenz!

Dipl.-Ing. (FH) Martin Breite
Siegener Str. 28, 08523 Plauen
03741- 28 18 24, Fax- 28 19 24
martin.breite@usb-net.de

USB-Verbindung:
Stefan Breite- Kto-Nr.: 051717701
Deutsche Bank- BLZ: 61370086
www.usb-net.de

Dipl. Ing. (BA) Stefan Breite
Römerweg 6/1, 71686 Remseck
0175- 24 25 978 Fax- 07146- 28 85 95
stefan.breite@usb-net.de